

Pressemitteilung

Frei zur Veröffentlichung

## **Streich' die Vorurteile: Welt-AIDS-Tag 2019 gegen die Ausgrenzung Betroffener**

**München, Deutschland; 25. November 2019: Die Infektion mit dem Humanen Immundefizienz-Virus (HIV) begleitet Betroffene ihr Leben lang. Sie werden nicht nur bei der Medikamenteneinnahme an die Infektion und die mögliche Konversion in das lebensverkürzende erworbene Immunschwächesyndrom (AIDS)<sup>1</sup> erinnert: auch bei Arztterminen oder am Arbeitsplatz erleben sie die Gratwanderung zwischen einem offenen Umgang mit der Erkrankung, dem Versteckspiel aus Furcht vor Stigmatisierung und Diskriminierung.<sup>2</sup> Am 01. Dezember sensibilisiert der internationale Welt-AIDS-Tag in zahlreichen Aktionen für die Situation Betroffener mit dem Ziel, Ausgrenzung und Diskriminierung zu stoppen – ohne Vorurteile.<sup>3</sup>**

Weltweit leben knapp 38 Millionen Menschen mit einer HIV-Infektion, in Deutschland sind etwa 90.000 Menschen betroffen.<sup>4</sup> Internationale Kampagnen zur Prävention konnten in den letzten Jahren zwar die Zahlen der Neuinfektionen senken, aber die betroffenen Patienten sehen sich weiterhin vielen Vorurteilen ausgesetzt, die zu einer HIV-Infektion und AIDS existieren.<sup>2</sup>

Für ein vorurteilsfreies Zusammenleben und gegen Diskriminierung Betroffener engagiert sich seit 1988 der Welt-AIDS-Tag. Denn: Das Wissen über HIV und AIDS hilft nicht nur einer Infektion vorzubeugen. Aufklärung und wirksame Präventionsmaßnahmen wie Safer Sex oder Safer Use können helfen<sup>5</sup>, die Zahl der Neuinfektionen weiter zu reduzieren und durch Aufklärung der Bevölkerung die Stigmatisierung betroffener Menschen zu senken. Denn: besonders der psychische Stress aufgrund gefürchteter und tatsächlicher Zurückweisung führt bei der Hälfte der Patienten zu psychischen Komorbiditäten wie Depressionen oder generalisierten Angststörungen – mit zusätzlichen negativen Auswirkungen auf die Gesundheit.<sup>6</sup>

HIV und AIDS sind derzeit noch nicht heilbar. Jedoch können Medikamente wie Tenofoviridisoproxil Glenmark Filmtabletten in Kombination mit anderen antiretroviralen Mitteln oder Abacavir/Lamivudin Glenmark Filmtabletten die Virusreplikation hemmen.<sup>7,8</sup> Dies hilft, die Konversion in AIDS möglichst lange zu verzögern oder zu verhindern.<sup>1</sup> Betroffene benötigen nicht nur Medikamente, um die infektionsbedingte Viruslast mit ihren schwerwiegenden Auswirkungen auf das Immunsystem zu senken. Wichtig ist vor allem, mit Aufklärung und Verständnis den Leidensdruck von den Betroffenen zu nehmen und ihnen ohne Vorurteile mit Verständnis und Unterstützung zu begegnen.<sup>3</sup>

### Über Glenmark Arzneimittel GmbH:

Die Glenmark Arzneimittel GmbH mit Sitz in Gröbenzell bei München (Tochtergesellschaft der Glenmark Pharmaceuticals Ltd., Mumbai) konnte sich seit ihrer Gründung im Jahr 2010 mit qualitativ hochwertigen Arzneimitteln im deutschen Generikasegment unter den Top 20 Pharmaunternehmen etablieren.<sup>9</sup> Das Portfolio von Glenmark umfasst viele Indikationsgruppen, wobei der Schwerpunkt auf den Therapiebereichen Zentrales Nervensystem (ZNS), Herz-Kreislauf-System (HKS) und Respirationssystem liegt. Glenmark ist mit vielen Produkten Vertragspartner von großen Krankenkassen und leistet somit einen Beitrag für eine breite und bezahlbare Arzneimittelversorgung.

Glenmark Pharmaceuticals Ltd. ist ein internationales forschendes Pharmaunternehmen mit Sitz in Mumbai, Indien. Der Fokus des Unternehmens liegt auf der Erforschung innovativer chemischer und biologischer Wirkstoffe. Darüber hinaus bietet Glenmark ein breites Portfolio von patentfreien Arzneimitteln. Glenmark beschäftigt rund 11.000 Mitarbeiter in über 80 Ländern und betreibt neben 17 Produktionsstätten auch fünf hochmoderne Forschungszentren, eines davon in Neuchâtel in der Schweiz. Glenmark Pharmaceuticals Ltd. zählt zu den 80 umsatzstärksten Pharma- und Biotechnologieunternehmen weltweit.<sup>10</sup>

Weitere Informationen finden Sie unter [www.glenmark.de](http://www.glenmark.de).

---

1 <https://www.netdokter.de/krankheiten/aids/hiv-symptome/> (letzter Abruf 21.11.2019)

2 <https://www.aidshilfe.de/meldung/deutsche-aids-hilfe-veroeffentlicht-erstmal-daten-diskriminierung-menschen-hiv> (letzter Abruf 21.11.2019)

3 <https://www.welt-aids-tag.de/aktion/> (letzter Abruf 21.11.2019)

4 <https://www.welt-aids-tag.de/daten-und-fakten/> (letzter Abruf 21.11.2019)

5 <https://www.aidshilfe.de/themen> (letzter Abruf 21.11.2019)

6 <https://www.frankfurt-aidshilfe.de/sites/default/files/attachments/Pr%C3%A4sentation%20Ute%20Engelbach%20-%20Psyche%20und%20HIV.pdf> (letzter Abruf 21.11.2019)

7 Fachinformation Tenofoviridisoproxil Glenmark Filmtabletten, Stand Februar 2019

8 Fachinformation Abacavir/Lamivudin Glenmark Filmtabletten, Stand Juli 2019

9 INSIGHT Health, GKV Verordnungsmarkt, Juni 2018

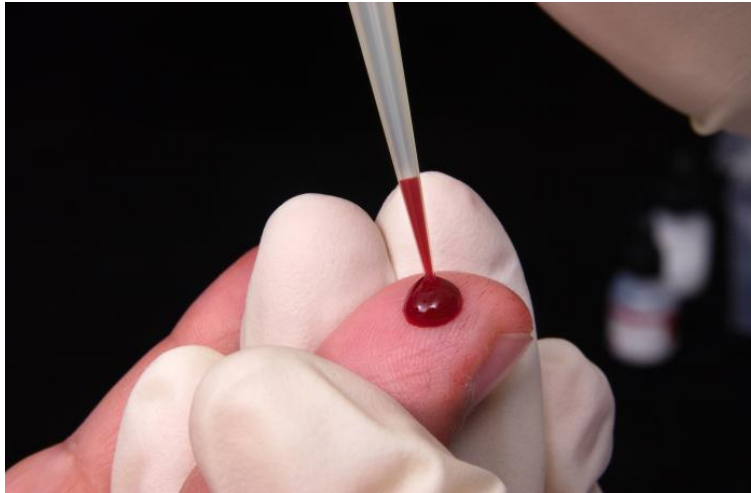
10 2015 Evaluate Pharma, [www.evaluategroup.com](http://www.evaluategroup.com)

#### **Textlänge**

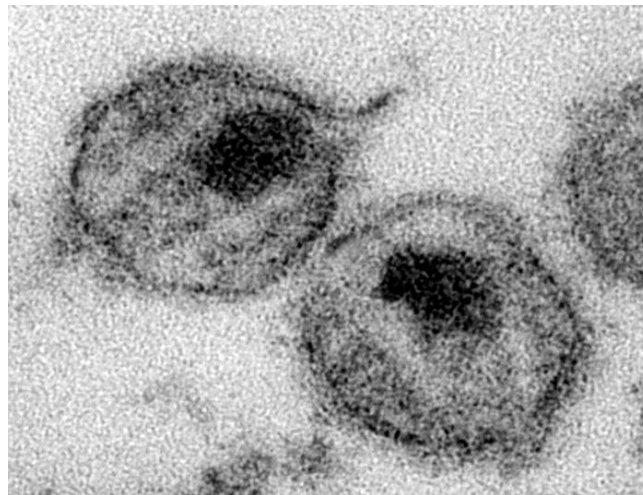
3.836 Zeichen inkl. Leerzeichen, frei zur Veröffentlichung.

Bei Abdruck bitten wir um ein Belegexemplar an: Current Global, Bergfeldstraße 9, 83607 Holzkirchen, oder eine E-Mail an [InfoDeutschland@currentglobal.com](mailto:InfoDeutschland@currentglobal.com).

---



Eine HIV-Infektion lässt sich anhand einer Blutprobe nachweisen. (CDC/ Cheryl Tryon; Stacy Howard)



Unter dem Transmissionselektronenmikroskop zeigen sich die Strukturen des HI-Virus.  
(CDC/ CDC/ A. Harrison; Dr. P. Feorino)

**Bildinformationen**

Abbildung in 300 dpi verfügbar, anzufordern über [InfoDeutschland@currentglobal.com](mailto:InfoDeutschland@currentglobal.com).

---

**Weitere Informationen bei:**

Glenmark Arzneimittel GmbH  
Industriestraße 31, 82194 Gröbenzell  
Telefon: +49 (0) 8142 44 392 0  
Fax: +49 (0) 8142 44 392 29  
E-Mail: [service.de@glenmarkpharma.com](mailto:service.de@glenmarkpharma.com)

**Pressekontakt:**

Current Global  
Larissa von Detten  
Bergfeldstraße 9  
83607 Holzkirchen  
Telefon: + 49 (0) 151 5820 4377  
E-Mail: [InfoDeutschland@CurrentGlobal.com](mailto:InfoDeutschland@CurrentGlobal.com)